

Spättlehefte



Nähanleitung & Häsonderung für einen Spättlehansel

Inhalt

Vorwort

Spättlemenge pro Hansel

Spättleaufteilung

Spättleherstellung

Stoffmuster

Nähanleitung

Kinderspättle

Häsonderung

Hallo neues Spättle! Wichtiges bevor du loslegst!

Bei der Aufnahme unserer Spättle in die Vereinigung der Schwäbisch-Alemannischen Narrenzünfte wurden uns Vorschriften gemacht. Unser Häs muss dem historischen Vorbild entsprechen. Deshalb haben wir das Spättleheftle mit genauen Angaben, Anweisungen und Anleitungen zusammengestellt. Als neues Mitglied trägst auch du Verantwortung für unser Erscheinungsbild! Es ist unbedingt erforderlich die Vorgaben (Stoffe, Farben, Schnitt, Anordnung der Spättle usw.) einzuhalten.

Noch ein paar Tipps:

- leiht euch unbedingt ein fertiges Häs als Anschauungsmuster aus
- schließt euch beim Nähen zusammen
- tauscht einzelne Spättle untereinander aus
- roten Stoff und Schellen gibt es bei Wilfried Schuler
- teilweise Schnitte, Metallschablonen für Spättle (gegen Kaution), Stecken für Saubloder und natürlich Hilfe, gibt es bei den Obleuten

Wenn du noch Fragen hast, stehen dir die „alten“ Spättlehansel mit Rat und Tat zur Seite. Die Freie Narrenzunft Wolfach und wir freuen uns auf Dich.

Eure Spättle-Obleute

Urs von Zelewski „Spättlebock“ (Tel. 472 49)

Gabriele Heizmann „Spättlegeiß“ (Tel. 6361)

Spättlemenge pro Hansel

Übersicht als Hilfe bei der Spättleherstellung:

Stoff:	Silvia Kniesel ca. Gr. 40/42	Hubert Kiefer ca. Gr. 48/50	Benjamin Endres ca. Gr. 52/54	%
weiß Mehlwurm	85	73	81	11,7
Rösle	96	75	90	12,7
rot Spättle	47	50	61	7,7
rot-bunt Rungunkel	81	87	83	12,2
gelb Schellenhansel	44	31	42	5,8
blau Schellenhansel	38	25	36	4,9
grün Nussschalenhansel	34	30	36	4,9
gestreift Streifenhansel	28	49	48	6,1
Zeugstoff weiß-bunt	7	45	16	3,3
bunt Rungunkel	167	229	237	30,7
gesamte Spättle etwa:	627	694	730	100

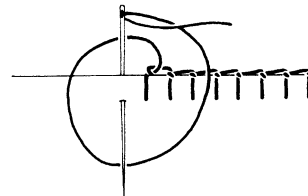
Spättleaufteilung

- 30 % hell :** weiß, Rösle, Zeugle
20 % rot: rot, Rungunkel rot-bunt
50 % bunt: gelb, blau, grün, Streifen, Rungunkel bunt

1/3 der einfarbigen Spättle (außer rot) müssen mit rotem Perlarn umstochen werden.

Stichbreite: 8 mm

Stichtiefe: 7 mm



Spättleherstellung

Fertige Spättlegröße: 5,0 cm x 12,5 cm (Schablone)

Stoffverbrauch pro Spättle: 6,5 cm x 28,0 cm

Spättle mit Schablone aufzeichnen, Steppstich ca. 1 – 1,5 einstellen und nähen und mit Zickzack-Schere eng ausschneiden (gibt eine schöne Rundung der Spättle nach dem Umdrehen).

Wichtig: Nahtzugabe nicht vergessen!

Alle Stoffe vor dem Verarbeiten waschen!

Bei einer Stofflänge von 30 cm bekomme ich wie viele Spättle:

Stoffbreite:	Stoffbreite nach Waschen:	Anzahl der Spättle:
80 cm	78 cm	12 Stück
90 cm	88 cm	13 Stück
120 cm	118 cm	18 Stück
140 cm	138 cm	21 Stück
150 cm	147 cm	22 Stück
160 cm	157 cm	24 Stück

Erwachsene und Schulkinder: Spättleschablone fertige Breite 5,0 cm

Kleinkinder bis ca. 6 Jahre: Spättleschablone fertige Breite 4,0 cm

Stoffe

Einfarbige Stoffe:	beige	Röslehansel	Originalstoff
	blau	Schellenhansel	Gminder Cotton
	gelb	Schellenhansel	Gminder Cotton
	grün	Nusschalen	Gminder Cotton
	weiß	Mehlwurm	Gminder Cotton
Streifenstoffe:		Streifenhansel	Streifenstoffe oder andere Baumwollstoffe mit schmalen Streifen, z.B. Geschirrtücher, Hemden usw.
Rungunkelstoffe:	rotgrundig u. bunt		

Zeuglestoffe:	weißgrundige Baumwollstoffe mit kleinen Mustern		z.B. Nachthemden- und Bettwäschestoffe
----------------------	---	--	--

Nähanleitung

Wichtig: Alle Stoffe vor dem Verarbeiten waschen!

1. Allgemeines: Grundschnitt des Röslehansel

Änderungen am Röslehanselschnitt:

Jackenärmel (äußerer Ärmel)	eingefügte Weite im Arm	17,5 cm
	Kugelerhöhung	3,5 cm
	fertige Saumweite	58 cm
Hose	Länge	15,5 cm vom Boden
	Hosensaumweite	54 cm
Kappe	Röslehanselkappe	von oben 5 cm kürzen = fertige Höhe (Schnitt 42 cm)

2. Zuschnitt:

	Spättlestoff rot	Nessel
Kappe:	2 x	2 x
Jacke:	2 x Vorderteil	2 x
	1 x Rückenteil im Stoffbruch	1 x im Stoffbruch
	2 x enger Ärmel	2 x
	2 x weiter Überärmel	-----
Hose:	2 x vorderes Hosenbein	2 x
	2 x hinteres Hosenbein	2 x
	oder:	
	2 x ohne Seitennaht	2 x

3. Verarbeitung:

Kappe:

- Nessel in Druckknopfhöhe (für Maske) zusätzlich verstärken (Einlage z.B. Fensterleder)
- vordere Naht am Nessel und Spättlestoff zusammensteppen und beidseitig flach steppen
- Unterkante verstürzen und Naht übersteppen
- hintere Nahtzugaben aufeinander steppen und versäubern
- Spättle aufnähen (siehe Beschreibung unten)
- Hintere Mitte schließen
- Spättle auf der hinteren Naht von Hand aufnähen
- Kronenspättle annähen (3 rote Spättle, bitte genau auf „Musterhansel“ achten)

Hose:

- alle Schnittteile: Spättlestoff und Nessel aufeinander steppen
- Hosenteile zusammennähen (Taschen einarbeiten oder aufnähen)
- Hose am Bund fertig machen
- Anprobe: Saum festlegen (15,5 cm vom Boden)
- innere Beinnähte öffnen
- Spättle (von der äußeren Naht ausgehend) aufnähen (mindestens bis zur Schritthöhe, siehe Beschreibung unten)
- eventuell Naht der oberen Spättlereihe mit rotem Schrägstreifen überdecken
- innere Beinnähte wieder schließen

Jacke:

- alle Schnittteile: Spättlestoff und Nessel aufeinander steppen
- Vordere Mitte verdeckter Knopfverschluss arbeiten (5 cm breit)
- Schulter und Seitennähte steppen
- Anprobe: Saumlänge in Abstimmung zur Hose festlegen (mindestens über drei Spättlereihen der Hose)
- Saum fertig machen
- Schulter öffnen
- Spättle vom Saum bis zur Schulter aufnähen (siehe Beschreibung unten)
- Schulter schließen
- Halsloch einfassen
- äußerer und innerer Ärmel zusammennähen
- äußeren Ärmel auf inneren Ärmel an der Kugel einhalten
- Ärmel einnähen

4. Spättleanordnung / Beschreibung:

- Die Spättle sind in jeder Reihe um die halbe Spättlebreite versetzt
- Gleiche Spättle berühren sich weder nebeneinander, noch untereinander, noch diagonal
- Der Abstand (Oberkante Spättle: Voraussetzung: Spättlelänge 12,5 cm) beträgt zu den Säumen (Jacke, Hose, Kappe) 9,5 cm
- Der Abstand der Reihen (Oberkante zu Oberkante) ist 6 cm groß. Dadurch ergibt sich eine sichtbare Spättlelänge von 6,5 cm.
- Die Schellen werden nur in den unteren 4 Reihen der Jacke verteilt (jedes zweite Spättle, nächste Reihe versetzt) und an den unteren Bogen angenäht. 60 – 70 Schellen
- Kappenspitze: 1 große Schelle
- Die Kappe hat eine rote Spättlespitze

Achtung:

Die angegebenen Maße beziehen sich auf Hansel für Schulkinder und Erwachsene.

(Kleinkinderhansel siehe unter 5.)

5. Kleinkinderhansel: (für Kinder bis ca. 6 Jahre)

Spättlegröße	4 cm x 10 cm (fertig)
Spättleabstand	5 cm, fertige Länge: 5 cm
Kugelerhöhung	2 cm
Eingefügte Ärmelweite	10 cm
Saumweite Oberärmel	34 cm
Hosensaumweite	32 cm
Hosenlänge	9 cm vom Boden
Kappe	fertige Höhe 25 cm

Häsordnung

- Ordentliches, sauberes und komplettes Häs. **Das heißt der Spättlehansel bleibt komplett angezogen - auch in Wirtschaften und Hallen.** Bitte den „Bierkittel“ drunterziehen, dann kann die Jacke auch abgelegt werden. Es sieht einfach nicht gut aus nur in Hose mit Latz oder Hosenträgern zu sein.
- weiße Handschuhe
- saubere, weiße, gestärkte Rüsche
- rote, gestrickte Kniestrümpfe (rot passend zum Grundstoff), glatt gestrickt (Wolle: Regia 4-fädig Fb 2002)
- schwarze, einfache, glatte Halbschuhe (Herrenschuhe), vorne gebunden.
Wichtig: Keine knöchelhohen Schuhe!
- Weidenstecken mit Saubloder (am Griff bohren und mit Lederband versehen)
- wenn Maske nicht aufgesetzt, dann ein blaues Flößerkäpple ohne Abzeichen (keine sonstigen Mützen, auch keine weißen Wohlaufmützen)
- an rechtes Jackenteil in Brusthöhe Fasnetsabzeichen - rundes blaues Metallabzeichen - anbringen (gibt es bei Wilfried Schuler)
- **Wichtig: Taschen - egal welcher Art (auch die, mit Originalspättle) - gehören nicht zum Häs.** Deshalb während des Umzuges keine Taschen über dem Häs tragen. Diese sollten während des Umzuges so lange verstaut werden (z. B. in Kappe oder unter dem Kittel).

Viel Spaß beim Nähen!

Urs + Gabi